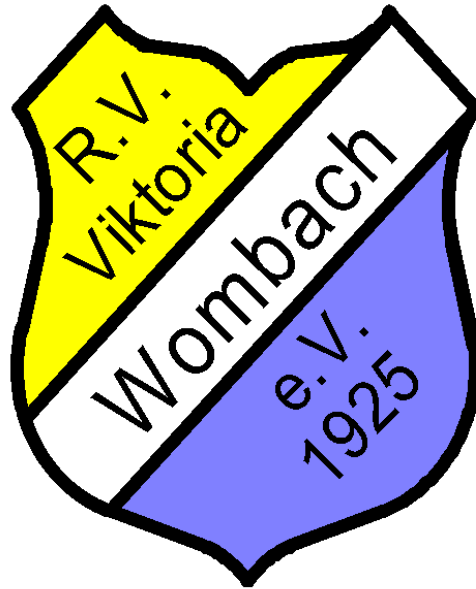


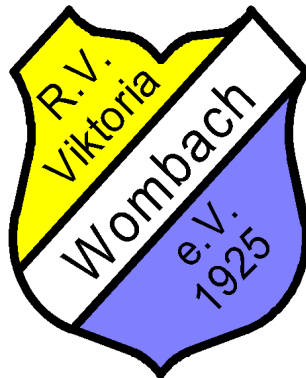
RV 1925 e.V. Viktoria Wombach
Laufen - Radsport - Tischtennis - Turnen - Wandern



JAHRESBERICHTE

RV Viktoria.
Wombach e.V.

über das Jahr 2008



Inhaltsverzeichnis:

◆ Bericht der Schriftführerin Monika Gase

◆ Berichte der Abteilungen:

Radsport Arno Endres

Tischtennis Manfred Schneider

Turnen Dorothea Franke

Bericht der Schriftführerin über das abgelaufene Vereinsjahr 2008

Unser Verein hatte im Jahr 2008 einen Zuwachs von 15 Personen auf derzeit **931 Mitglieder**.

Aus den nachfolgenden Statistiken sind die einzelnen Sichtweisen nochmals optisch nachvollziehbar dargestellt.

Veränderungen innerhalb der letzten 10 Jahre:

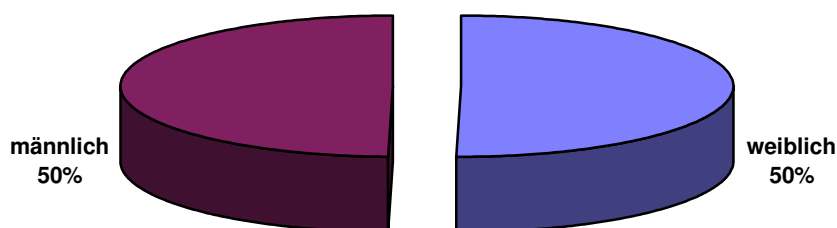
Folgende Veränderungen haben sich in den letzten Jahren in den einzelnen Altersklassen ergeben:

Jahr	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	Zuwachs	in %	2008
Schüler	133	146	144	147	148	149	150	149	142	+17	+11	159
Jugendliche	65	68	65	73	83	88	89	77	70	+1	+1	71
Erwachsene	607	609	606	620	639	649	662	681	704	-3	-0,5	701
												931

Geschlechteraufteilung:

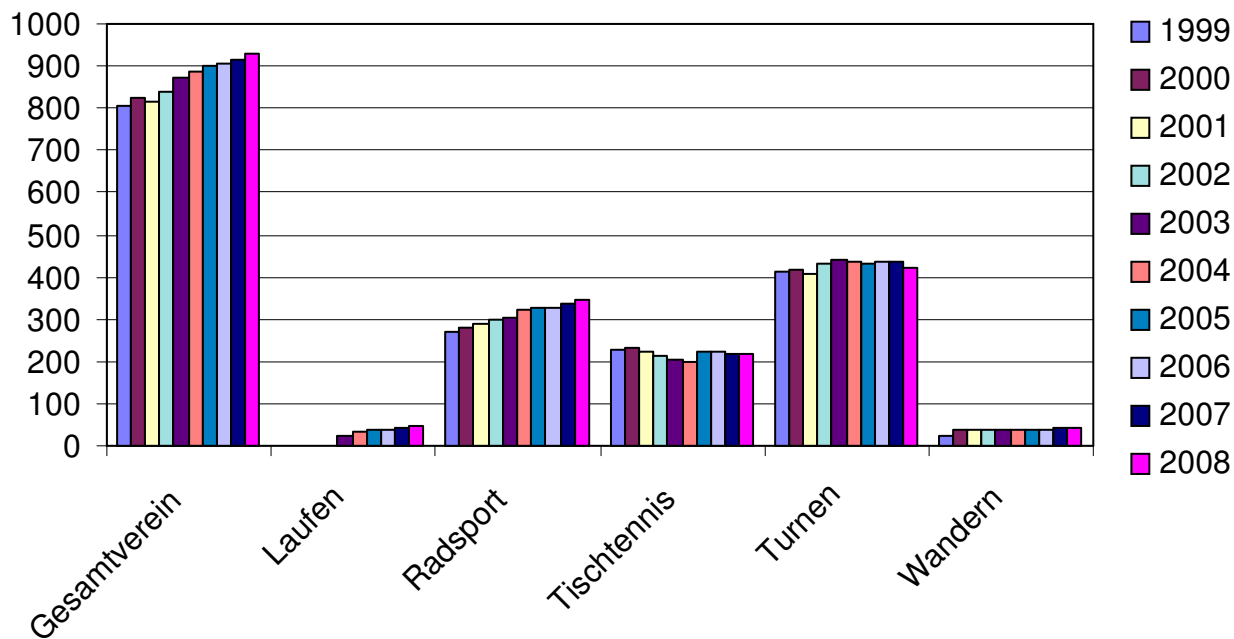
Seit vielen Jahren ist der Anteil der Frauen größer als der der Männer. Auch in diesem Jahr wird dieser Anteil hauptsächlich von der Turnabteilung getragen mit 349 weiblichen Mitgliedern. Da jedoch der Anteil der Männer stetig wächst und die Frauen an Zahl kaum zulegen, nähert sich die Verteilung immer mehr einem Gleichstand an.

	Mitglieder	%-Anteil
weiblich	469	50
männlich	462	50



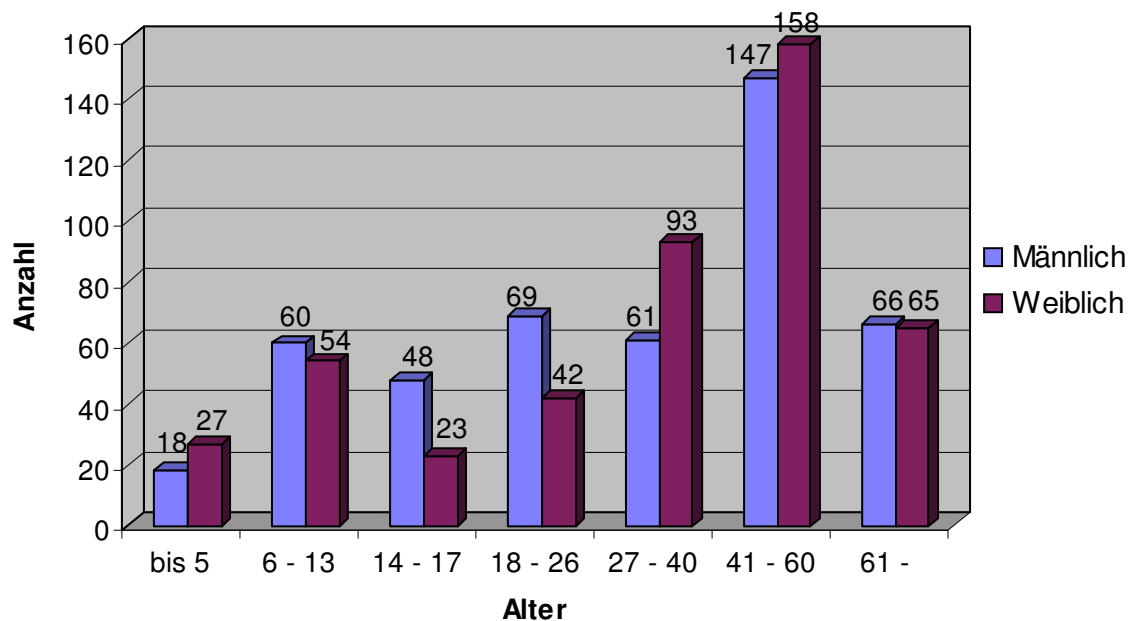
Der Mitgliederbestand hat sich wie folgt entwickelt:

	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	Zuwachs	in %	2008
Gesamtverein	805	823	815	840	870	886	901	907	916	+15	+2	931
Laufen					26	33	37	37	42	+7	+2	49
Radsport	272	279	288	298	303	322	328	329	335	+12	+4	347
Tischtennis	228	230	224	212	205	200	221	223	220	0	0	220
Turnen	412	419	407	429	442	434	429	438	434	-10	-2	424
Wandern	23	37	37	37	37	38	37	38	42	0	0	42



Altersklassen:

Im Gesamtverein haben wir in den einzelnen Altersklassen folgende Struktur ermittelt:



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Monika Gase
(Schriftführerin)

Jahresbericht der Radsportabteilung über das Jahr 2007

Sehr geehrte Gäste

Heute haben wir von einem besonderen Ereignis zu berichten.
Teilnahme an der Europameisterschaft in der Türkei und Weltmeisterschaft 2007 in Schottland durch Markus Bauer.

Beginnen möchte ich mit den Wanderfahrern

Im Wanderfahren wurden 2007 folgende Kilometer erradelt

Name	Geb. Jahr	Kilometer	Tagesfahrten
Lorenz Adolf	1941	6380 Versehrte	70
Lorenz Christine	1946	5530 Versehrte	62
Nowotny Norbert	1946	6680	74
Nowotny Brigitte	1949	5530	62

Die Medaillen von 2007 werden heute überreicht.

Die Seniorengruppe wird von Schecher Erika betreut, es werden jeweils Mittwochs Fahrten mit unterschiedlichen Streckenlängen angeboten.

Auch hier haben wir eine sehr sportlich aktive Gruppe mit den Ehepaaren Nowotny und Lorenz. Sie waren bei der Weltradsportwoche in Deutschlandsberg/Steiermark und nahmen mit Erfolg beim Paarzeitfahren, im Sprint und im Zeitfahren teil.

Die Kids Gruppe der 9 –14-jährigen, welche sich regem Zuwachs erfreut, war auch 2008 sehr erfolgreich.

Radsportgruppe z. Zt. 20 Sportler aus Wombach, Lohr, Sendelbach, Wiesthal, Rechtenbach, Zelligen, Eusenheim, Fellen, Frammersbach und Rodenbach.

Unser Verein ist mittlerweile eine Anlaufstation vieler Sportler aus dem Landkreis MSP. Es ist allerdings auch ein stetiger Wechsel der Sportler vorhanden.

Für die Top Ergebnisse einzelner Sportler, gehört natürlich eine Mannschaft, mit der man solche Leistungen erzielen kann. Dies sind zum einen die Mannschaftskameraden, mit denen man gemeinsam trainiert und Rennen bestreitet. Aber auch dass der eine Sportler dem anderen den Erfolg gönnt, bzw. sich für den anderen einsetzt. Die Unterstützung vom Elternhaus, denn es gibt viele Rennen in der Saison zu denen unsere Sportler gefahren und betreut werden müssen.

Doch um die Jungs und Mädels bestens in Form zu bekommen braucht man einen erfahrenen und geduligen Trainer. Es müssen Trainingspläne erarbeitet und Sporthallen reserviert werden. Wir fahren seit Jahren zu Trainingslagern, im Winter zum Konditionsaufbau nach Oberhof und im Frühjahr nach Italien. In diesem Jahr mit 8 Sportlern in die Toskana über die Osterferien. Auch sind Gespräche mit dem Verband sowie mit den Landes und Bundestrainern zu führen. Hierbei wird abgesprochen wo die Saisonhöhepunkte des bzw. der Sportler liegen sollen. Und da wir zweigleisig fahren also MTB und Rennrad stehen viele Termine an.

Durch die gute Aufbauarbeit der letzten sieben Jahre haben wir nicht nur eine oder einen Sportler im Landes bzw. Bundeskader, sondern gleich vier. Diese Erfolge sind besonders **Uwe Hofmann** zu verdanken.

Nun zu den Sportlern die oft in der Gruppe trainieren, und somit der Erfolg möglich ist.

Zur Leistungsgruppe gehören:

Markus Bauer, Janis Völker, Sarah Lena Hofmann, Cornelius Roth, Daniel Staub, Daniel Stolz, Ignacio Inderwies

Hiervon gehören Markus Bauer, Sarah Lena Hofmann und Janis Völker dem bayerischem Team und auch dem Kader der Nationalmannschaft an. Auch haben Ende der Saison zwei Sportler (Roth Cornelius und Daniel Staub) die Schule gewechselt und sind um mehr Zeit für den Sport zuhaben nach Sonthofen in eine Gesamtschule gewechselt.

(in 2008 mehr dazu)

Außerdem fahren noch 12 Sportler im Nachwuchssportler und Freizeitsportler.

Noch einen Überblick über einen Trainingswochenplan der Leistungssportler

Montag: frei oder nach dem Wettkampf ausrollen

Dienstag: Krafttraining, Laufen/Radfahren, Schwimmen

Mittwoch: Hallentraining 3 Std.

Donnerstag: Frei

Freitag: Kraftraum Laufen/Radfahren

Samstag: Radtraining

unterfränkische Meister im CC wurden jeweils

in der Klasse

U9 Endres Linda

U11 Baschiera, Zoe

U15 Siegler Julia

U15 Linde Lukas

U23 Bauer Markus

unterfränkische Vize Meister im CC wurden jeweils

in der Klasse

U11 Bregenzer Alex

U13 Brandl Maximilian

Daniel Stolz

Er nahm an den BL Rennen mit gutem Erfolg teil. Platzierungen unter den TOP 20 waren seine Erfolge, bei den Kurzstreckenrennen über 30 km belegte er des öfteren Podiums Plätze.

Sarah-Lena

Klasse U17 w

Dies ist eine Schilderung der Erfolge aus Ihrer Sicht

1. Platz DM Straße Unna;

Das war das wichtigste Rennen der Saison für Sie, der absolute Höhepunkt. Der Rennverlauf war nicht außergewöhnlich, auch weil der Kurs relativ flach war, was Ihr nicht besonders gefallen hat. Das Feld war immer geschlossen, deshalb gab es eine Sprintentscheidung, die auf einer 450 m langen Zielgerade stattfand. Ihr Abstand zur zweit Platzierten war sehr gering, ca. 20-30 cm, aber es war der schönste Sieg für Sarah-Lena in diesem Jahr.

2. Platz DM MTB St. Märgen;

Die DM MTB ist Sie zum Spaß mitgefahren, um etwas Abwechslung in ihre Saison zu bringen. Sie war sehr glücklich über ihren zweiten Platz, vor allem weil es ein hartes aber gutes Rennen war.

2. Platz DM Bahn Punktefahren Böttgen

Über diesen Vizemeistertitel war Sie sehr überrascht und deswegen hat Sie sich auch sehr darüber gefreut. Sarah Lena hatte vorher erst ein Punktefahren bestritten, hatte also sehr wenig Erfahrung. Es war eines der anstrengsten Rennen bisher, und Sie war danach froh zu sehen, dass Sie sich auch auf der Bahn behaupten kann.

6. Platz DM Einzelzeitfahren Genthin

Bei diesem Rennen war Sie zufrieden mit Ihrer Zeitfahr-Leistung, vor allem weil Sie durch Ihre kleine Körpergröße doch etwas im Nachteil gegenüber anderen ist. Die Zeit hat Sie sehr zufrieden gestellt und mit etwas professionellerem Material wären vielleicht noch einige Sekunden drin gewesen, ABER das weiß man nie!

6. Platz DM Bahn Einerverfolgung 2000 m Böttgen

3x 1. Platz BDR Sichtungsrennen Straße

Erfurt: In Erfurt war Sie froh zu sehen, dass sich das Wintertraining ausgezahlt hat und Sie gleich beim ersten Rennen gewinnen konnte.

Merdingen: Beim letzten Sichtungsrennen vor der DM Straße konnte Sie noch mal ihre Form testen. Es löste sich eine vierer Gruppe, bei deren Zieleinlauf Sie im Sprint mit guten Vorsprung siegen konnte.

Hildesheim: dieses Rennen hatte einen ganz persönlichen Charakter: zum einen, weil es das allerletzte Rennen der Saison war, zum anderen weil Sie Ihre Klasse noch einmal unter Beweis stellen wollte. Für sie war es vom Verlauf und dem Renngeschehen her das beste Rennen der Saison. Sarah-Lena konnte sich in der vierten von zehn Runden mit drei anderen Mädchen absetzen, von denen zwei allerdings das Tempo am Berg nicht mitgehen konnten. So zogen Lisa Fischer und Sarah-Lena ihre Runden, bauten Ihren Vorsprung kontinuierlich bis auf 6 Minuten aus und im Schlussspurt konnte Sie Lisa Fischer noch auf Platz zwei verweisen.

2. Platz Gesamtwertung BDR Sichtungsrennen Straße+Bahn

2. Platz Gesamtwertung TMP-Tour Walthershausen, Bergtrikot

Die Tour ist immer besonderes, weil meist internationale Konkurrenz am Start ist, in diesem Jahr aus Tschechien und Sarah Lena durfte wie im vergangenen Jahr im Trikot der Nationalmannschaft starten. Außerdem konnte Sie die Gesamtwertung des Bergtrikots gewinnen und war beste deutsche FahrerIn.

6. Platz Gesamtwertung Südpfalz-Tour

Auch diese Tour durfte sie für den Bund Deutscher Radfahrer im Nationaltrikot bestreiten, bei der Ihr diesmal Fahrerinnen aus Italien die Rennen erschwerten.

5. Platz BDR Sichtungsrennen Bahn Punktefahren

7. Platz BDR Sichtungsrennen Bahn Einerverfolgung 2000m beide in Erfurt

Dies waren Ihre ersten Bahnrennen und sie war mit den Ergebnissen sehr zufrieden.

2. Platz BM MTB Lindau

2. Platz MTB Bundesliga Saalhausen, bei den Juniorinnen

2. Platz Straßenrennen Cadolzburg, bei den Juniorinnen

11. Platz Rundstreckenrennen Frankfurt Henninger Turm, bei den Juniorinnen

1. Platz Straßenrennen Karbach, weibl. Jugend

1. Platz Straßenrennen Ummendorf, weibl. Jugend

- 3. Platz Straßenrennen Wingerode, weibl. Jugend
- 1. Platz Rundstreckenrennen Donaueschingen, weibl. Jugend
- 5. Platz MTB Freiburg, männl. Jugend

Janis Völker

Geb.Datum: 27.11.92
 Schule: Realschule Lohr
 Klasse: 9b
 Alters Klasse: U17 erstes Jahr
 Kilometer: ca. 9000
 Fährt nur Rennrad, mit Ausnahme beim Keiler Bike

27.01.08	Athletikwettkampf in Fürth	2.
30.03.08	BRV Auswahlrennen Zusmarshausen	22.
06.04.08	BRV Auswahlrennen in Fürth	6.
20.04.08	BDR Sichtung in Düren	Hauptfeld
27.04.08	Karbach	15.
	LVM Straße in Rosenheim	1.

Oder für alle verständlich die bayrische Meisterschaft der U17 m wurde in Rosenheim ausgefahren.

Die Strecke ging über knapp 80 km und war sehr Anspruchsvoll, denn es war sehr wellig. Am Ende ging es noch einmal richtig den Berg hoch. Dieser Kurs lag Janis denn er siegte und wurde Bay. Meister der U17, wie seine Vereinskollegen war auch er sehr davon angetan und auch etwas überrascht. Denn in dieser Klasse um die Podiumsplätze zu fahren zeugt von hervorragender Trainingsleistung und Aufbauarbeit.

25.05.08	Süddeutsche Meisterschaft	21.
15.06.08	DM in Unna	11.

Die Strecke war eigentlich relativ flach und er fuhr bis 5 km im vorderen Feld mit. Doch 5 km vor dem Ziel ist er gestürzt, dieser ging glimpflich ab. Er fand wieder schnell Anschluss an das Feld und konnte sich am Ende über einen 11. Platz freuen.

bay. Meisterschaft im Zeitfahren, hier fuhr er in die Top Ten und wurde 9.

11.08. – 15.08.08 ASVÖ Jugendrundfahrt in Österreich

Das war eine Internationale Rundfahrt mit 14 Nationalmannschaften und 7 Regionalteams. Darunter Janis im Nationaltrikot.

Markus Bauer

MTB:

Seine Ergebnisse beginnen mit dem Keiler Bike welchen er über die 58 km gewonnen hat.

1. MTB Marathon Wombach 60 km

1. Bayerische Meisterschaft U23 Böbrach Herren CC

(gelungnes Rennen in der Woche vor der WM erster „echter“ Titel meines Lebens)

1. Unterfränkische Meisterschaft Hasselbach (Bayernliga)

(überlegener Sieg vor Dauerrivale Andy Eyring sehr stark)

1. Schwarzwälder Tälercup Freiburg Männer Klasse

1.Schotten MTB Hessencup

3. MTB Rennen Goseck Männer Klasse

15ter Marathon Frammersbach 60 km(2 Platten und 1 Kettenriss!!!!)

5ter Biebergemünd 90 km Marathon

4ter Bundesliga Heubach bester Deutscher (17ter Gesamt)

3. U23 Bundesliga Saalhausen (12ter Gesamt)

3. Sprintrennen Saalhausen Profirennen

5ter Gesamtwertung Bundesliga 2008

5ter Deutsche Meisterschaft U23

(Führungsgruppe bis Mitte des Rennens alles ist drin ABER ich habe Hinterradplatten kämpfe mich wieder auf 40sec an die Spitzenfahrer heran und muss dafür den 3ten Platz hergeben Das wohl ärgerlichste Missgeschick des Jahres)

29ter U23 Weltcup Houffalize bester Deutscher (130ter Gesamt)

26ter U23 Weltcup Offenburg bester Deutscher (106ter Gesamt)

24h Weltmeister im 8ter Bayern-Kader Team in Ruhpolding

(eine super Erfahrung sogar in der Nacht Rennen zu fahren unglaublich anstrengend immer wieder im 2 Stundenrhythmus 15 Minuten Anschlag zu fahren!)

37ter Europameisterschaft St. Wendel

(Ziel Top30 bei meiner ersten großen Meisterschaft in der U23 Klasse zwar verfehlt aber trotzdem gelungenes Rennen mit guter Unterstützung von Zuhause, viele bekannte Gesichter waren angereist!*freu*)

WM Teilnahme Italien

(ausstieg in der 1. Runde nach Sturz und Defekt sehr unglücklich gelaufen)

Rennrad:

17ter. Backnang Rundstreckenrennen

12ter Kriterium

Daniel Staub

29 ter Swisspowercup Buchs

3 ter Mitteldeutschlandcup Goseck

4 ter Marin Bayernliga Bayreuth

3 ter Bayerische Meisterschaft Lindau: 8 Runden

bis zur letzten Runde noch mit Platz 4 und 5 zusammen. Am ersten Berg auf der Runde attackiert und weggekommen. 20sek auf Platz 2.

14 ter BL Heubach: Von Platz 60 aus gestartet, Runde für Runde nach vorne gekommen, in der vorletzten Runde noch einen Platz wegen einem Sturz verschenkt, aber sehr zufrieden!

2 ter 12h Rennen Weilheim (4er Team)

1 ter Frammersbach 30km

11 ter BL Saalhausen: Erste Runde bei den ersten 10 dabei gewesen, dann aus bis auf Platz 19 zurückgefallen wegen Rückenschmerzen. In der letzten Runde noch bis auf Platz 11 nach vorne gekommen.

DM St. Märgen: Nach der 3ten Runde wegen kaputtem Schaltwerk ausgestiegen. Bis da hin auf Platz 7.

1 ter 24h WM Ruhpolding (8er Team)

24h Weltmeister im 8ter Bayern-Kader Team in Ruhpolding

(eine super Erfahrung sogar in der Nacht Rennen zu fahren unglaublich anstrengend immer wieder im 2 Stundenrythmus 15 Minuten Anschlag zu fahren!)

seine weiteren Erfolge waren 2008

2 ter Wombach 30km

3 ter Rossbach 30km

1 ter Neustadt a. d. Weinstraße 53km(Altersklasse)

1 ter Wiesthal 30km

Über die Sommerferien fuhr er Kurzmarathons, mit Plätzen 1-3.

Zum Abschluss noch ein kleiner Rückblick

Alle vier begannen Ihre noch junge Karriere vor 5 – 6 Jahren beim RV.

Damals fuhren alle noch mit MTB´s welches Sie auch als Schulrad benutzten und feierten auch Erfolge mit diesen. Die jetzige Ausstattung haben Sie sich in vielen schweißtreibenden Trainingseinheiten hart erarbeitet. Auf Ihrem Weg vom RV über den bayerischen Landeskader, zur deutschen Nationalmannschaft wurden Sie stetst bestens im Training und auch im menschlichen Bereich von Uwe und Dirk gefördert und unterstützt. Natürlich sind solche Leistungen ohne die Eltern nicht möglich.

Wie ich die Sportler und auch unseren RV kennen möchten wir die gute Vereinsarbeit nach fortsetzen.

Nach dem Motto: „Wer meint etwas zu sein, hat aufgehört etwas zu werden“.

12. Keiler Bike-Marathon

Teilnehmerstatistik

Lauf	Anzahl	Weiblich	Männlich	Kind./Jugendl.	Erwachsene	Ziel (w/m/%)	Durchschnittsalter
Langstrecke	172	6	166	0	172	6 / 143 / 86%	39
Mittelstrecke	730	49	681	1	729	43 / 631 / 92%	38
Kurzstrecke	290	44	245	34	257	41/ 228 / 92%	35
Summe	1192	99	1092	35	1157	98 / 950 / 85%	36,8

Wie immer ca. 280 Helfer diese wurden zum Helferfest eingeladen und mit Bildern Ihrer „Arbeit“ belohnt. Um dies zu bewältigen ein Dankeschön ans Keiler Orga Team.

Bikemax Cup der 6. mit 113 Teilnehmer, dies OK und liegt im vorderen Feld anderer Veranstaltungen.

Termine

Jeden 2. Samstag im Monat beginnend im März werden MTB Touren für jedermann angeboten. Treffpunkt 14 Uhr Dorfplatz

Keiler Bike der 13. auch dieses Jahr am zweiten Wochenende der Festwoche 01/02.08.

Interesse an BL Rennen ??? für Vereinsmitglieder

11.01.2009

Arno Endres

Jahresbericht der Tischtennisabteilung über das Jahr 2008

Auch im Jahre 2008 konnte die Tischtennisabteilung gute Erfolge erzielen. Dabei ragen wie schon in den Vorjahren die Erfolge von Nicole Funsch bei den Damen und Christa Geist bei den Seniorinnen heraus. Zur Jahresmitte wechselten sechs Spieler aus Sendelbach zur Viktoria Wombach, da sich der SV Sendelbach aufgelöst hat. Bedauerlich war jedoch der Abstieg der 1. Damenmannschaft aus der Regionalliga und der Rückzug der 1. Herrenmannschaft aus der Landesliga. Die 1. Herren werden zur neuen Saison wieder in der 1. Bezirksliga an den Start gehen. Die 1. Damenmannschaft hat noch große Chancen auf den sofortigen Wiederaufstieg. Leider fiel Renata Kissner in der kompletten Vorrunde wegen Verletzung aus.

Wie schnitten unsere Mannschaften in der Saison 2006/2007 ab?

1. Damen:	Süddeutsche Regionalliga	9. Platz - Abstieg
2. Damen:	Landesliga Nord-West	2. Platz - Vizemeister
1. Herren:	Landesliga Nordwestbayern	8. Platz
2. Herren:	1. Kreisliga Main-Spessart	2. Platz - Vizemeister
3. Herren:	2. Kreisliga Main-Spessart	1. Platz - Meister
4. Herren:	3. Kreisliga Main-Spessart-Nord	2. Platz - Vizemeister
5. Herren:	4. Kreisliga Main-Spessart-Nord	7. Platz
1. Mädchen:	1. Kreisliga Main-Spessart	2. Platz - Vizemeister
1. Jungen:	1. Kreisliga Main-Spessart	2. Platz Vizemeister
2. Jungen:	2. Kreisliga Main-Spessart	9. Platz
3. Jungen:	3. Kreisliga Main-Spessart-Mitte	1. Platz - Meister
2. Bambini	1. Kreisliga Main-Spessart-Nord	1. Platz - Meister

Wir konnten somit 3 Meistertitel feiern und dazu noch 5 Vizemeisterschaften. Es war also die Saison der „Vizemeisterschaften“.

Bei den Kreismannschaftsmeisterschaften der Schüler in Wombach belegten unsere Mannschaften folgende Plätze:

Schülerinnen B:	Meister mit den Spielerinnen Mira Roth, Laura Nätscher, Marie Nätscher, Madeleine Kohn und Mira Schanbacher
Schüler A:	Vizemeister mit den Spielern Marcel Ullrich, Jens Kirchgeßner, ZiQuan Li und Sascha Bögner
Schüler B:	3. Platz mit den Spielern Moritz Anderlohr, Felix Emrich, Felix Kirchgeßner und Frederic Schwab

Unserer Meistermannschaft gehörten an:

- 3. Herren** Daniel Wagner, Michael Ziemainz, Gerhard Endres, Ewald Vähjunker, Herbert Ullrich, Manfred Schneider, Oliver Krems und Andreas Stadler
- 3. Jungen** ZiQuan Li, Sascha Bögner, Moritz Anderlohr, Patrice Rausch und Thorsten Ziemainz
- 1. Bambini** Marie Nätscher, Elisa Schanbacher, Felix Emrich, Felix Kirchgäßner und Frederik Schwab

Wie stehen unsere Mannschaft zur Halbzeit der Saison 2008/2009?

- | | | |
|-------------|-----------------------------------|------------------------|
| 1. Damen: | Oberliga Bayern | 2. Platz |
| 2. Damen: | Bayernliga Nord | 4. Platz |
| 1. Herren: | Landesliga Nordwestbayern | Rückzug |
| 2. Herren: | 3. Bezirksliga Mitte | 1. Platz Herbstmeister |
| 3. Herren: | 1. Kreisliga Main-Spessart | 3. Platz |
| 4. Herren: | 3. Kreisliga Main-Spessart-Nord | 1. Platz Herbstmeister |
| 5. Herren: | 4. Kreisliga Main-Spessart-Nord | 1. Platz Herbstmeister |
| 6. Herren: | 4. Kreisliga Main-Spessart-Vierer | 3. Platz |
| 1. Mädchen: | 1. Bezirksliga Unterfranken | 7. Platz |
| 1. Jungen: | 1. Kreisliga Main-Spessart | 5.. Platz |
| 2. Jungen: | 3. Kreisliga Main-Spessart | 1. Platz Herbstmeister |
| 1. Bambini: | 1. Kreisliga Main-Spessart-Nord | 3. Platz |

Einzel sport der Tischtennisabteilung im Jahre 2008

Recht zufrieden ist die Bilanz im Einzel sport im Jahre 2008, wenn auch einige Spielerinnen nicht am Einzel sport teilnahmen.

Drei Wombacher konnten sich für die Bayerischen Einzelmeisterschaften der Damen in Kulmbach qualifizieren. Erneut war es Nicole Funsch, die für die herausragenden Ergebnisse sorgte. Diesmal war im Viertelfinale gegen Sabine Winter (TSV Schwabhausen), der späteren Bayerischen Meisterin Endstation. Sandra Hemrich und Andrea Nöth konnten jeweils das erste Spiel gewinnen doch dann kam das erwartete „Aus“. Nicole Funsch erreichte im Doppel mit Sandra Hemrich und im Mixed mit Daniel Geist jeweils das Viertelfinale.

Bei den Bayerischen Meisterschaften der Schülerinnen C in Donauwörth belegten Laura Nätscher den elften und Madeleine Kohn den 21. Platz unter 40 Spielerinnen.

Sandra Hemrich gewann bei den Damen den Barbarossapokal in Erlenbach/Main.

Christa Geist wird in Frammersbach unterfränkische Meisterin der Senioren im Mixed mit Walter Endres (TG Zell) und Vizemeisterin im Einzel.

Ursula Sommer wird bei den Jahreshauptversammlung des RV Viktoria für ihr 300. Spiel und Nicole Funsch für ihr 200. Spiel in der 1. Damenmannschaft geehrt.

In Frammersbach fand das 1. Kreisranglistenturnier der Schüler A und B statt. Dabei erreichte der Nachwuchs unseres Vereines gute Ergebnisse. Bei den Schülerinnen A konnte Mira Schanbacher gewinnen. Zweite Plätze gab es für Moritz Anderlohr bei den Schülern B und für Mira Roth bei den Schülerinnen B.

Beim Ranglistenturnier für Unterfranken-West holt sich Madeleine Kohn Rang drei bei den Schülerinnen B und Mira Schanbacher Platz 5 bei den Schülerinnen A. Das Turnier fand in Goldbach statt.

Andreas Stadler gewinnt in Himmelstadt das Kreisranglistenturnier der Herren D.

Schöne Erfolge gab es beim 2. Kreisranglistenturnier der Schüler A und C in Urspringen. Marcel Ullrich und Mira Roth konnten bei den Schülern A jeweils die Siege einfahren. Felix Kirchgäßner wurde zweiter bei den Schülern C.

Laura Nätscher spielte in der Unterfranken-Auswahl beim Bayernpokal in Heroldsbach/Oberfranken.

Beim 2. Kreisranglistenturnier der Schüler B kamen beide Sieger von der Viktoria. Bei den Schülerinnen gewann Mira Roth und bei den Schülern Moritz Anderlohr.

Die 1. Damenmannschaft unseres Vereins wird zur Mannschaft des Jahres der Stadt Lohr gewählt und erhält die Ehrung aus den Händen der 2. Bürgermeisterin Riedmann. Der Mannschaft gehörten die Spielerinnen Nicole Funsch, Ursula Sommer, Sandra Hemrich und Andrea Nöth. Sie wurde ungeschlagen Meister der Oberliga Bayern.

Christa Geist wird in Neustadt/Aisch Süddeutsche Meisterin der Senioren im Mixed und Vizemeisterin im Einzel. Dabei unterlag sie mit 11:13 im Entscheidungssatz.

Nicole Funsch erreichte bei den Deutschen Meisterschaften in Hamburg die Hauptrunde der besten 32 und scheiterte dort an der Nationalspielerin Laura Stumper.

Mira Roth belegte den 2. Platz beim 2. Ranglistenturnier Unterfranken-West bei den Schülerinnen B. Laura Nätscher wird dritte. Das Turnier fand in Wombach statt.

Nicole Funsch bei den Damen und die 1. Damenmannschaft belegen Rang drei bei der Sportlerwahl des Kreises Main-Spessart. Nicole Funsch mußte dabei nur Nadine Angerer (Fußballweltmeisterin) und Fabienne Kohlmann (Leichtathletik-Junioren-Europameisterin) den Vortritt lassen.

Sandra Hemrich wird beim 1. Unterfränkische Ranglistenturnier der Damen in Ochsenfurt zweite bei den Damen. Andrea Nöth wird dritte.

Andrea Nöth wird bei den Deutschen Meisterschaften in der Klasse A in Neuss/Westfalen Deutsche Vizemeisterin im Doppel und dritte im Einzel.

Sandra Hemrich belegte beim 1. Nordbayer. Ranglistenturnier der Damen in Ebersdorf Rang drei. Andrea Nöth wurde elfte.

Laura Nätscher kam beim 2. Bezirksranglistenturnier der Schülerinnen B in Versbach auf Platz zwei. Bei den Schülerinnen C wurde Madeleine Kohn dritte.

Hohe Auszeichnungen für Manfred Schneider und Norbert Endres beim Verbandstag in Bad Griesbach. Manfred Schneider erhält die Ehrennadel in Gold mit silbernem Lorbeerblatt und Norbert Endres die Ehrennadel in Gold mit großem Kranz.

Beim nordbayer. Ranglistenturnier der Schülerinnen B in Altdorf kam Laura Nätscher auf Platz elf und bei den Schülerinnen C in Pegnitz Madeleine Kohn auf Rang vier.

Beim Bayerischen Ranglistenturnier der Damen in Erdweg kam Nicole Funsch auf Platz sechs ein. Sandra Hemrich wurde achte. Madeleine Kohn wurde in Bayern zehnte bei den Schülerinnen C.

Der Oktober 2008 stand im Zeichen der Kreismeisterschaften. In der Herrenklasse C gab es dabei einen Dreifachsieg für Wombach. Kreismeister wurde Peter Feuser vor Manuel Kunkel und Michael Ziemainz. Im Doppel waren Peter Feuser und Manuel Kunkel siegreich. Bei den Schülerinnen B wurde Laura Nätscher Kreismeisterin im Einzel und im Doppel mit Mira Roth, Mira Roth wurde im Einzel dritte. Madeleine Kohn wurde ebenfalls dritte und zweite im Doppel mit Marie Nätscher. Bei den Schülern B wurde Moritz Anderlohr dritter im Einzel und Vizemeister im Doppel mit Felix Emrich.

Bei den unterfränkischen Meisterschaften der Schülerinnen C wurde Madeleine Kohn Vizemeisterin. Das Turnier wurde in Reichenberg ausgetragen.

Gleich zwei Titel gab es bei den Unterfränkischen der Erwachsenen in Veitshöchheim. Tanja Vath wurde unterfränkische Meisterin bei den Damen und Oliver Krems in der Herrenklasse D jeweils im Einzel. In der Klasse C belegte Peter Feuser Rang drei im Einzel und Platz zwei im Doppel mit Manuel Kunkel.

Georg Imhof wird ab 01.01.2009 neuer Bundestrainer der Jugend. Dies ist jedoch auch mit einem weinendem Auge zu sehen, denn er zog nach Düsseldorf um.

Abschließend möchte ich mich bei allen bedanken, die durch ihren Einsatz oder durch ihre Mitarbeit zum Erfolg der Tischtennisabteilung beigetragen hat. Besonderen Dank an Wilhelm Ullrich, Stefan Lieber und die Trainer sowie an die Betreuer der Jugendmannschaften.

Lohr-Wombach, 28.12.2008

Manfred Schneider
Abteilungsleiter

Jahresbericht der Turnabteilung 2008

Auch 2008 hat sich in der Turnabteilung nicht viel getan.

Nach wie vor erfreuen sich viele Mitglieder an dem großen Angebot von verschiedenen Stunden.

113 Mitglieder sind derzeit auf der Aktivenliste.

5 Übungsleiter und eine Helferin haben sich das ganze Jahr bemüht, gute und abwechslungsreiche Stunden anzubieten.

Die Abteilung besitzt viele Kleingeräte und Hilfsmittel, wie Stepp-Bretter, Pezzi-Bälle, Flexibar-Stangen, Therabänder und Gewichtsmanschetten sowie Gymnastikbälle und Igelbälle und seit 2008 auch Redondo-Bälle. Das ist ein soft weicher Ball für Pilates- u. Wellnessübungen. Das bringt Entspannung und Training in einem. Somit haben die Übungsleiter die Möglichkeit, die Stunden interessant und abwechslungsreich zu gestalten.

Auch wie schon im Jahr 2007 haben wir es, trotz intensiven Bemühungen, wieder nicht geschafft, einen 2. Übungsleiter für das Kinderturnen zu finden.

Nach dem Jenny Roth aus beruflichen Gründen ihre Mutter Andrea, welche das Kinderturnen für Kinder ab 3 leitet, nicht mehr unterstützen konnte, ist es uns Gott sei Dank gelungen, Christina Rack als Helferin zu gewinnen.

Trotzdem wäre es wichtig, einen zusätzlichen Übungsleiter zu finden.

Weil es aber wirklich schwierig ist, möchte ich mich zum Schluss ganz herzlich bei Maria Lauer, Kerstin Noak, Andrea Roth und Elke Ullrich bedanken, die der Turnabteilung schon viele Jahre die Treue halten und immer auf dem neusten Stand sind.

Dorothea Franke